

Google erweitert AI-Übersichten: Neues Design und mehr Länder!

Google hat AI Overviews aktualisiert, um Benutzerfreundlichkeit zu verbessern und erweitert die Funktion auf sechs Länder.

Neue Möglichkeiten durch Google: KI-Übersichten erweitern sich

Google hat kürzlich seine KI-Übersichten aktualisiert, um den Nutzern den Zugang zu relevanten Inhalten zu erleichtern. In einem Blogbeitrag, veröffentlicht am Donnerstag, den 15. August, wird betont, dass diese Änderungen die Entdeckung von Inhalten von Verlagen, Unternehmen und Kreativen fördern sollen.

Expansion in neue Länder

Ein bedeutender Aspekt dieser Aktualisierung ist die geplante Einführung in sechs weiteren Ländern: dem Vereinigten Königreich, Indien, Japan, Indonesien, Mexiko und Brasilien. Diese expansion wird schrittweise über mehrere Wochen erfolgen, mit Unterstützung der jeweiligen Landessprachen. Hema Budaraju, Senior Director of Product Management bei Google, erklärte, dass aus den Tests in diesen Märkten hervorgegangen sei, dass die Nutzer die Verwendung von Suchanfragen mit KI-Übersichten bevorzugten.

Veränderung der Sucherfahrungen

Die KI-Übersichten, die ursprünglich im Mai in den USA gestartet wurden, liefern eine KI-generierte Zusammenfassung von Informationen aus verschiedenen Quellen, ergänzt durch Suchergebnisse. Die neu eingeführte vertikale Linksansicht auf der rechten Seite der Suchergebnisse sorgt dafür, dass Nutzer einfacher relevante Webseiten finden können. Diese Anzeige ist sowohl für Desktop-Nutzer als auch für mobile Geräte optimiert.

Qualität der Suchergebnisse verbessert

Budaraju hebt hervor, dass die Nutzer aufgrund der KI-Übersichten eine größere Vielfalt an Webseiten besuchen, besonders bei komplexen Fragen. Diese Entwicklungen deuteten darauf hin, dass die Interaktionen von Suchergebnissen mit KI-Übersichten von höherer Qualität sind, was bedeutet, dass Besucher länger auf den jeweiligen Webseiten verweilen. Dies könnte in der Zukunft die Art und Weise, wie Informationen online konsumiert werden, nachhaltig beeinflussen.

Sorgen innerhalb der Verlags- und eCommerce-Branche

Dennoch gibt es auch Bedenken. Verleger und Inhalte-Ersteller, die auf Suchmaschinentraffic für ihre Einnahmen angewiesen sind, äußerten im Mai Besorgnis über die potenziellen negativen Auswirkungen der KI-Übersichten auf das Ökosystem der Online-Inhaltserstellung. Danielle Coffey, Präsidentin und CEO der News/Media Alliance, betonte, dass die Einführung von KI-generierten Zusammenfassungen den Traffic auf den Webseiten der Verlage erheblich verringern könnte. Dies führt zu einer Neubewertung der Sichtbarkeitsstrategien im eCommerce-Bereich, da Online-Händler die Auswirkungen auf ihre Geschäftsmodelle sorgfältig analysieren werden.

Technische Verbesserungen als Reaktion auf Nutzerfeedback

Nach dem Start der KI-Übersichten stellte Google fest, dass das Feature einige „seltsame Ergebnisse“ produzierte, was zu mehr als einem Dutzend technischer Verbesserungen führte. Diese ständigen Anpassungen zeigen Google's Engagement, die Qualität der bereitgestellten Informationen hoch zu halten.

Insgesamt stellt die Einführung und Erweiterung von Google's KI-Übersichten einen Schritt in Richtung einer innovativen Sucherfahrung dar, die sowohl Herausforderungen als auch Chancen für die betroffenen Branchen bringt.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de